

Arbeiten von Paul Müller- Kaempff

Das Kulturhistorische Museum Rostock und die Societät Rostock maritim e.V. widmen dem Künstler Paul Müller-Kaempff eine Ausstellung. Unter dem Titel „Landschaft. Licht und Atmosphäre. Der Maler Paul Müller-Kaempff und sein Werk“ zeigen das Museum und der Verein im historischen Rostocker Museumsgebäude in der August-Bebel-Straße 1 bis 2. November eine Auswahl von Werken des Begründers der Künstlerkolonie Ahrenshoop. Die weite Landschaft, das helle Licht und die besondere Atmosphäre waren es, die den Künstler Paul Müller-Kaempff (1861-1941) an der

Ein Teil der Werke des Künstlers wird erstmals öffentlich gezeigt

norddeutschen Landschaft interessierten. Einzigartige und stimmungsvolle Werke entstanden. Bereits zu Lebzeiten erfolgreich und begehrt, berührt die Stimmung seiner Landschaften auch heute. Als Begründer der Künstlerkolonie Ahrenshoop an der vorpommerschen Ostsee eröffnete er einer ganzen Generation von Schaffenden die Wirkung der norddeutschen Landschaft und prägte das Bild von der Halbinsel Darß bis heute.

Die Ausstellung, ein Gemeinschaftsprojekt des Kulturhistorischen Museums Rostock, der Societät Rostock maritim e.V. und privater Sammler eröffnet erstmals den umfassenden Kosmos des Werkes des Künstlers. Erstmals versammelt sind Werke aus privaten Sammlungen. Mit einer Auswahl von mehr als 100 Werken, darunter Gemälde, Zeichnungen und Grafiken, präsentiert die Ausstellung in einmaliger Dichte die schöpferische Kraft eines Künstlers und die gestalterische Qualität eines Werkes. Ein Teil der Werke ist erstmals öffentlich zu sehen.

„Atlantis“ im Schwanenteich

Finnisches Kunstprojekt anlässlich der diesjährigen Hanse Sail



Das sinkende Haus der finnischen Künstlerin Tea Mäkipää wird anlässlich der Ausstellung „Nature and More“ gezeigt, die bis zum 14. September in der Kunsthalle zu sehen ist. Fotos (2): Joachim Kloock

Moderne Straßenbahnen in Rostock unterwegs



Die beiden ersten der bis Jahresende insgesamt 13 Niederflurbahnen fahren jetzt auf der Linie 1.

In dieser Ausgabe lesen Sie:

- Pilzberatungen im Botanischen Garten - Seite 2
- Sitzungen der Ortsbeiräte - Seite 3

Die nächste Ausgabe des Städtischen Anzeigers erscheint am 27. August.

Einblicke in den Kreißsaal im Klinikum

Rostocks Klinikum Südstadt steht neben dem Klinikum Duisburg im Fokus der TV-Reihe „BABYs! Kleines Wunder - großes Glück“.

Seit Anfang August vermittelt die Dokumentation immer mittwochs um 20.15 Uhr auf RTL II Einblicke in den Kreißsaal und die Arbeit auf der Kinderintensivstation des Rostocker Klinikums, in dem Frühchen und kranke Neugeborene behandelt werden.

Im Klinikum Südstadt Rostock werden pro Jahr etwa 3.000 Kinder geboren. Die Geburtsklinik der Universitätsfrauenklinik am Klinikum Südstadt Rostock zählt damit zu den größten Entbindungskliniken Deutschlands.

Die erste Staffel der Doku-Reihe „BABYs! Kleines Wunder - großes Glück“ war deshalb ausschließlich in Rostock gedreht worden. Sie wurde 2012 und 2013 im Fernsehen gezeigt und erreichte bis zu 9,5 Prozent Marktanteil bei den 14- bis 49-jährigen Zuschauern.

„An manchen Abenden hatten mehr Fernsehzuschauer Einblick in unseren Kreißsaal als Menschen in Mecklenburg-Vorpommern leben. Die Resonanz in Rostock und aus dem gesamten Bundesgebiet war enorm. An den erzählten Geschichten nahmen viele Menschen Anteil“, erinnert sich Birger Birkholz, Stellvertreter der Verwaltungsdirektor am Klinikum Südstadt Rostock.

Essbar oder giftig - Rostocker Pilzexperten beraten wieder im Botanischen Garten

Es ist wieder soweit, nach einem warmen Sommer und kräftigen Regenfällen wird das Wachstum der Pilze in unseren Wäldern angeregt. Aber auch in den Vorgärten und Parks ist so mancher Pilz zu finden. Darunter der Netzstiellige Hexenröhrling, der Stadtchampignon und leider auch der giftige Karbolegerling, der dem Champignon zum Verwechseln ähnlich sieht. Doch verfärbt sich die Stielknolle beim Anschneiden sofort chromgelb und beim Kochen strömt der so typische Krankenhausgeruch aus dem Kochtopf.

Prächtig anzusehen ist der Netzstiellige Hexenröhrling. Sein Hut

hat eine olivbraune samtige Oberfläche, die Röhrenmündungen sind rot und der gelb-rote Stiel ist von einem dunkelroten Netz überzogen. Beim Anschneiden verfärbt sich das Fleisch sofort blau. Trotzdem ist er ein ausgezeichnete Speisepilz, der lange im Verruf stand, in Verbindung mit Alkohol giftig zu sein. Auf jedem Fall muss der Hexenröhrling gut durchgebraten werden, weil er roh giftig ist.

Wer nicht sicher ist, ob die gesammelten Pilze auch wirklich essbar sind, sollte seine Funde einem Pilzberater vorstellen.

Ab 23. August finden im Botanischen Garten an den Wochen-

enden von 14 bis 18 Uhr kostenlose Pilzberatungen statt. Es wird immer einer der vier Pilzberater Rostocks vor Ort sein, die giftige Pilze aus dem Körbchen suchen und auch wertvolle Hinweise zum Sammeln und Verarbeiten geben. Am 27. und 28. September wird die 36. Landespilzausstellung im Botanischen Garten stattfinden. Dort werden bis zu 300 Pilzarten unserer Region vorgestellt. Pilzsammler können ihre Funde am Freitag, 26. September in den Botanischen Garten bringen. Aber auch Samstag und Sonntag werden die Funde angenommen und ausgestellt.

Ria Bütow

Wochenendplan der Pilzberatungen 2014

23./24.	August	Arthur Frank	14.00 - 18.00 Uhr
30.	August	Horst Stascheit	14.00 - 18.00 Uhr
31.	August	Ria Bütow	14.00 - 18.00 Uhr
6./7.	September	Dietrich Mausolf	14.00 - 18.00 Uhr
13./14.	September	Horst Stascheit	14.00 - 18.00 Uhr
20./21.	September	Ria Bütow	14.00 - 18.00 Uhr
27./28.	September	alle Pilzberater, Landespilzausstellung	10.00 - 18.00 Uhr
3.	Oktober	Horst Stascheit	14.00 - 18.00 Uhr
4./5.	Oktober	Arthur Frank	14.00 - 18.00 Uhr
11./12.	Oktober	Horst Stascheit	14.00 - 17.00 Uhr
18./19.	Oktober	Dietrich Mausolf	14.00 - 17.00 Uhr
25./26.	Oktober	Ria Bütow	14.00 - 17.00 Uhr
31.	Oktober	Dietrich Mausolf	14.00 - 17.00 Uhr

Pilzberatungen - auch wochentags

Pilzberater in der Hansestadt Rostock:

Ria Bütow, Niklotstr. 8, Telefon 0381 2002829
 Arthur Frank, Flensburger Str. 6
 Dietrich Mausolf, Willi-Bredel-Str. 22, Telefon 0381 7699434
 Horst Stascheit, Ulrich-von Hutten-Str. 8

Pilzberater des Landkreises Rostock:

Karsten Pätz, Rostock-Brinckmansdorf, Telefon 0162 1064049
 Veronika Weisheit, Rügener Str. 30, Telefon 0381 29641780

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend und Soziales über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Vinaiy Kumar, geb. 20.04.1985

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinziehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998

wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für

Herrn Vinaiy Kumar

im Amt für Jugend und Soziales, J.-Nehru-Str. 33, 18147 Rostock, Zimmer 216, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch den oben Genannten persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevoll-

mächtige Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

Pfannenstiel
 Amt für Jugend und Soziales

Wohnen in Rostock WIRO.de



ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

- Vergabestelle:** WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH Lange Str. 38, 18055 Rostock Frau Czajkowski Fax: 0381.4567-2126 E-Mail: kczejkowski@WIRO.de
- Vergabe - Nr.:** LE-PL-9-2014
- Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOL/A
- Ort der Ausführung:** gesamtes Stadtgebiet von Rostock
- Art und Umfang der Leistung:** Rahmenvertrag: Lieferung von Tischlermaterial (DIN- und TGL-Türen, Zargen, Türglas einschl. diversen Zubehörs-tägliche baustellenbezogene Belieferung im Stadtgebiet Rostock)
- Aufteilung in Lose:** nein
- Ausführungsfristen:** 01.10.2014-30.09.2015
- Nebenangebote:** nicht zugelassen
- Anforderung der Vergabeunterlagen bei:** wie 1)
- Das Angebot ist zu senden an:** wie 1)
- Ablauf der Angebotsfrist: am 28.08.2014 um 11.30 Uhr**
- Nachweise zur Eignung:** - Eigenerklärung nach VOL/A § 6 (Muster: www.wiro.de/Ausschreibungen/aktuelle_downloads/LE-PL-9-2014) - Präqualifizierte Unternehmen können den Nachweis der Eignung durch aktuellen Eintrag in der Präqualifizierungsdatenbank führen.
- Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** 27.09.2014
- Die Nachprüfstelle ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Referat II 340, Alexandrinenstr.1, 19055 Schwerin

Städtischer ANZEIGER

Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock

Herausgeberin:
 Hansestadt Rostock
 Pressestelle, Neuer Markt 1
 18050 Rostock
 Telefon 381-1417
 Telefax 381-9130
 staedtischer.anzeiger@rostock.de
 www.staedtischer-anzeiger.de

Verantwortlich:
 Ulrich Kunze

Redaktion:
 Kerstin Kanau

Layout:
 Petra Basedow

Die Redaktion behält sich das Recht der aus-
 zugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor.
 Veröffentlichungen müssen nicht mit der
 Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für
 unaufgefordert eingesandte Manuskripte,
 Bilder, Grafiken übernimmt der Verlag keine
 Gewähr.

Druck:
 Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG
 Richard-Wagner-Straße 1a,
 18055 Rostock

Verteilung:
 kostenlos an alle Haushalte der
 Hansestadt Rostock i.d.R. als Beilage
 des Ostsee-Anzeigers.
 Auflage 112.793 Exemplare
 Der „Städtische Anzeiger“ erscheint
 in der Regel 14-täglich. Änderungen
 werden vorher angekündigt
 Redaktionsschluss eine Woche vorher

Anzeigen und Beratung:
 Dagmar Hillert
 Telefon 0381 365-852
 0174 9493774
 Telefax 0381 365-736
 E-Mail:
 dagmar.hillert@ostsee-zeitung.de
 MV Media GmbH & Co. KG
 „Städtischer Anzeiger“
 R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock

Kompetent und engagiert für Rostock - Stadtverwaltung trauert um Ingolf Sanftleben

Die Stadtverwaltung der Hansestadt Rostock trauert um ihren Mitarbeiter Ingolf Sanftleben, der am 2. August 2014 im Alter von 56 Jahren verstorben ist. Ingolf Sanftleben hatte seit September 2003 als Leiter der Abteilung Hafenanbau und -bewirtschaftung zunächst im Amt für Wirtschaftsförderung und ab 2004 im Tief- und Hafenanbauamt gearbeitet. Mit seiner Zuversicht und Freundlichkeit sowie seiner kompetenten und engagierten Arbeitsweise war er bei seinen Kolleginnen und Kollegen sowie seinen Vorgesetzten anerkannt und beliebt.

Bereits im Jahr 1993 hatte Ingolf Sanftleben im Amt für Hafengewirtschaft und -verwaltung die berufliche Prüfung für wasserbauliche Vorhaben im Land Mecklenburg-Vorpommern übernommen. Während seiner 20-jährigen Prüfertätigkeit absolvierte er die technisch-wirtschaftlichen Prüfungen für rund 400 Vorhaben zur Förderung der wirtschaftsnahen und touristischen Infrastruktur und erwarb sich mit seiner Fachkunde und Zuverlässigkeit großes Ansehen bei kommunalen und gewerblichen Bauherren von Hafenanlagen sowie dem Land Mecklenburg-

Vorpommern. Dank Ingolf Sanftlebens Engagement bei der Einwerbung von Fördermitteln für die maritime Infrastruktur der Hansestadt Rostock, der HERO mbH und der RFH GmbH konnte eine Vielzahl von Bauvorhaben erfolgreich umgesetzt werden, die sowohl für Rostock als auch überregional von großer Bedeutung sind.

Alle, die mit Ingolf Sanftleben zusammengearbeitet und ihn gekannt haben, erinnern sich gern an ihn zurück und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Mit tiefem Bedauern und für uns alle unfassbar haben wir erfahren, dass am 2. August 2014 unser Mitarbeiter

Ingolf Sanftleben

im Alter von 56 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Wir trauern um einen beliebten, kompetenten und sehr engagierten Mitarbeiter, der mit großer Zuverlässigkeit seinen Dienst in der Stadtverwaltung der Hansestadt Rostock versah.

Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Roland Methling
Oberbürgermeister
der Hansestadt Rostock

Eva Wesenberg
Vorsitzende des Personalrates
der Stadtverwaltung Rostock

Sitzungen der Ortsbeiräte auf einen Blick

Die aktuellen Tagesordnungen bzw. Nachtragstagesordnungen finden Sie etwa fünf Tage vor der Sitzung im Internet unter www.rostock.de/ksd und auch als Aushang im jeweiligen Ortsamt.

Kröpeliner-Tor-Vorstadt

13. August, 19.00 Uhr

Beratungsraum Nr. 3.11, Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“, KOE, Ulmenstraße 44

Tagesordnung:

- Nutzungsänderung von Räumen in eine Sportwettvermittlungsstelle in der Doberaner Str. 128
- Beschlussvorlagen Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Stadtzentrum Rostock“ Prioritätenliste 2015

Biestow

13. August, 19.00 Uhr

Beratungsraum im Stadttamt, Charles-Darwin-Ring 6

Tagesordnung:

- Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden

Südstadt

14. August, 18.30 Uhr

großer Hörsaal, A.-Einstein-Str. 2

Tagesordnung:

- Beschlussvorlage Nutzungsänderung im Erdgeschoss des ehemaligen Kesselhauses (DMR) zum Veranstaltungssaal mit Biergarten im Außenbereich (ehem. Lagerfläche), E.-Schlesinger-Str. 49b
- Vorstellung der „Städtebaulichen Analyse Rostock-Südstadt“

Südstadt

14. August, 18.30 Uhr

großer Hörsaal, A.-Einstein-Str. 2

Tagesordnung:

- Beschlussvorlage Nutzungsänderung im Erdgeschoss des ehemaligen Kesselhauses (DMR) zum Veranstaltungssaal mit Biergarten im Außenbereich (ehem. Lagerfläche), E.-Schlesinger-Str. 49b
- Vorstellung der „Städtebaulichen Analyse Rostock-Südstadt“

Groß Klein

19. August, 18.30 Uhr

Beratungsraum im Stadtteil- und Begegnungszentrum Bürgerhaus, Gerüstbauerring 28

Tagesordnung:

- Vorstellung des Arbeitsstandes Quartier 8
- Anträge, Beschlussvorlagen

Stadtmitte

20. August, 19.00 Uhr

Beratungsraum 1b, Rathaus-Anbau, Neuer Markt 1

Tagesordnung:

- Beschlussvorlagen Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Stadtzentrum Rostock“ Prioritätenliste 2015
- Informationen zur Aufgabenstellung städtebaulicher Entwurf für Baufeld „Am Rosengarten“
- Vorstellung der Genehmigungsplanung „nördliche Bahnhofstraße“ und Vorstel-

lung der endgültigen Verkehrsbindung des Gebietes „ehemaliger Güterbahnhof“

- Bauanträge Nutzungsänderung des Gebäudes - Umbau eines ehemaligen Einkaufsmarktes zum Gastronomiebetrieb, Augustenstr. 93, 94
- Neubau von fünf Wohnhäusern mit 180 Wohneinheiten, vier Gewerbeeinheiten und einer gemeinsamen Tiefgarage, Gaffelschonerweg
- Nachtrag zur Baugenehmigung vom 11.08.2014 Errichtung einer Photovoltaikanlage in der Bleicherstraße

Toitenwinkel

21. August, 18.30 Uhr

Beratungsraum im Ortsamt Toitenwinkel, J.-Nehru-Straße 33

Tagesordnung:

- Beschlussvorlagen Städtebauförderung der Hansestadt Rostock - Prioritätenlisten 2015

Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jügeshof

26. August, 18.30 Uhr

Werkstatt für behinderte Menschen, Fährstr. 25

Tagesordnung:

- Information über aktuellen Planungsstand Schulwegsicherung Pressentstr. - Ausbau Zufahrt Schule/Kita/ Zoll
- Bauvoranfrage: Neubau Bootslagerhalle, Uferpromenade 5

Fairtrade-Aufkleber informieren über faire Waren

Die Fairtrade-Stadt Rostock ermuntert Einzelhandelsunternehmen mit speziellen Hintergrund-Glas-Aufklebern, schon am Eingang auf fair gehandelte Produkte aufmerksam zu machen. Der Senator für Bau und Umwelt, Holger Matthäus, hat dazu kürzlich Karsten Heuer, Leiter des CITTI Marktes Rostock, den ersten Aufkleber überreicht und im Beisein von Vertreterinnen des Einzelhandelsverband Nord aus Kiel werbewirksam platziert. Senator Holger Matthäus unterstrich dabei: „Das FairTrade-Bewusstsein wächst in unserer Gesellschaft und erzeugt bei Konsumenten eine stärkere Nachfrage. Engagierte Einzelhandelsunternehmen haben mittlerweile zahlreiche FairTrade-Produkte im Angebot. Doch das ist nicht immer sichtbar. Mit unserer Aufkleber-Aktion im Rahmen der „FairTrade-Stadt Rostock“ soll dies deutlicher gemacht werden.“

Auch andere Rostocker Einzelhandelsunternehmen sind aufgefordert, dem Beispiel des CITTI-Marktes zu folgen. Weitere Informationen und Aufkleber sind unter der Internetadresse www.rostock.de/fairtrade erhältlich. Dort entsteht auch eine Galerie Rostocker Einzelhan-

delsunternehmen, die diese Aufkleber nutzen.

Rostock trägt seit dem September 2013 den ehrenvollen Titel als Deutsche Hauptstadt des Fairen Handels und hat gleichzeitig damit eine große Verantwortung übernommen, den Gedanken des ehrlichen und fairen Handels in konkretes Kauf- und Konsumverhalten unserer Stadtgesellschaft fest zu implizieren. In dieser Idee lebt auch die altehrwürdige hanseatische Tradition des ehrenwerten und ehrlichen Kaufmanns wieder modern auf. Über hundert Rostocker Einzelhandelseinrichtungen bieten inzwischen schon solche Waren an, die mit gutem Gewissen verkauft und gekauft werden können. Viele weitere könnten folgen. Unterstützung und Beratung können Unternehmen beim Einzelhandelsnetzwerk, bei der IHK zu Rostock und auch bei der Stadtverwaltung erhalten.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.rostock.de und <http://rostock.fairtrade-towns.de/herzlich-willkommen/> zu finden.

Holger Matthäus
Senator für Bau und Umwelt
der Hansestadt Rostock

Immobilienausschreibung

Unbebautes Grundstück Kehr wieder/Ecke Warnowufer zu verkaufen

Als Eigentümer beabsichtigt die Hansestadt Rostock gegen Gebot das nachstehende, unbebaute Grundstück zu verkaufen.

Lage:
Rostock - Flurbezirk II, Kehr wieder/Ecke Warnowufer

Katasterangaben:
Flurbezirk II, Flur 3, Flurstück 1163/1 Größe: ca. 1.330 m²

Das zu veräußernde Grundstück befindet sich in der Kröpeliner-Tor-Vorstadt südlich des Stadthafens im Eckbereich der Straßen Kehr wieder und Warnowufer.

Grundstücks- und Gebäudeangaben:

Das Grundstück liegt innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles, für dessen Bereich zwischen Warnowufer und Patriotischem Weg östlich der Straße Kehr wieder die Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 10.MI.176 Mischgebiet „Kehr wieder“ beschlossen wurde. Der Plan befindet sich noch im Aufstellungsverfahren. Die Zulässigkeit von Bauvorhaben richtet sich somit nach § 34 (1) Baugesetzbuch (BauGB).

Künftige Nutzung:

Zulässige Arten der baulichen Nutzung:

- Wohnnutzung,
- Beherbergung,
- nicht wesentlich störende, gewerbliche Nutzungen

Zulässiges Maß der baulichen Nutzung:
absolute Gebäudehöhe über Höhe Null mindestens 19,5 m und maximal 21 m über Höhe Null

Bauweise:

Abweichend, d.h. entlang der Straße Kehr wieder geschlossene Bauweise, wobei sowohl das unter Belastungen aufgeführte Geh-, Fahr- und Leitungsrecht sowie die Belichtung des vorhandenen Fensters im Brandgiebel der Nr. 5 zu gewährleisten sind, Am Warnowufer halboffene bis offene Bauweise

Überbaubare Grundstücksfläche:

Die faktische Baulinie entlang der Straße Kehr wieder ist einzuhalten.
Die Hauptgebäudetiefe entlang der Straße Kehr wieder sollte unter Beachtung der hinteren faktischen Baugrenze 12,5 m zuzüglich unwesentlicher Gebäudeteile, wie Treppenhäuser, Aufzüge, Terrassen, Balkone u.ä. nicht überschreiten.
Entlang der Straße Warnowufer gilt die östliche Verlängerung der die nördliche Straße begleitende Außenkante des vorhandenen Hotelgebäudes Warnowufer Nr. 42 als faktische straßenseitige Baugrenze.
Planungsrechtliche Rückfragen sind bitte an das Amt für Stadt-

entwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft, Tel. 0381 381-6101 oder E-Mail: stadtplanung@rostock.de zu richten.

Sicherung der Erschließung:

Das Grundstück ist von der Straße Kehr wieder aus zu erschließen.
Der Abstand zwischen der o.g. Verkehrserschließung (Bezugspunkt: nördlich Fahrbahnrand) und der L 22 (Bezugspunkt: Rechtsabbiegespur aus Richtung Westen kommend, südlich Fahrbahnrand) hat mindestens 44 m zu betragen. (Dieser ergibt sich aus 35 m Staulänge ab Haltelinie bei einem zukünftig LSA-geregelten Knoten, wobei die Halte- linie durch bedingt planerische Normen - Markierung Furt etc. - ca. 9 m weiter südlich des o.g. Bezugspunktes verläuft).

Aussagen zu (privaten) Zugängen und Zufahrten einschließlich Feuerwehr finden sich in der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO MV), insbesondere § 5.

Stellplätze sind in der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock bzw. in der LBauO MV (§ 49 u.a. auch Abstellmöglichkeiten für Fahrräder) geregelt.

Sofern eine rückseitige Befahrung des Grundstückes durch Müllfahrzeuge erforderlich wird, empfehlen wir die „Hinweise für die Berücksichtigung von Abfallsammelfahrzeugen bei Neuplanung und Neubau von öffentlichen Straße in Baulast des Tief- und Hafengebäudes der Hansestadt Rostock“ zu beachten.

Bei der Breitenbemessung der Fahrgasse(n) sollten auch nicht motorisierte Verkehre (Fußgänger u.ä. berücksichtigt werden, entweder keine Mindestmaße oder ggf. eine separate Gehweglösung.

Rückfragen zur Erschließung sind bitte zu richten an das Tief- und Hafengebäudeamt, Tel. 0381 381-6601 oder E-Mail: tief-hafenbau@rostock.de.

Besondere Anforderungen an den Baukörper:

Lärmschutz:
Zur Straße Warnowufer orientierte Wohnungen müssen mindestens einen Abstand von 30 m von der Fahrbahnmitte der L 22 haben. Baulicher Schallschutz zur Straße „Warnowufer“ hin ist zu gewährleisten. Die Einhaltung der Richtwerte gemäß Technischer Anleitung zum Schutz gegen Lärm ist anhand eines Gutachtens nachzuweisen. Stellplätze sind aus Lärmschutzgründen in oder unter dem Hauptgebäude unterzubringen.

Hochwasserschutz:
Die Grundstücke befinden sich im überflutungsgefährdeten Bereich. Im Falle einer sehr schweren Sturmflut der Ostsee >2,0 m über Normal-Mittelwas-

serstadt ist das Gebiet betroffen. Wegen der Randlage würde es nur zu relativ geringen Einstauhöhen (<0,5 m) kommen; Eintrittswahrscheinlichkeit: ein Ereignis in 200 Jahren (HW200). Bauliche Vorkehrungen (Bauvorsorge) sollten getroffen werden und sind mit angemessenem Aufwand möglich (Treppen, Rampen, Notverschlüsse für Tiefgaragen).

Rückfragen zum Hochwasserschutz sind zu richten an das Amt für Umweltschutz, Tel. 0381 381-7343.

Belastungen:

Von der Straße Kehr wieder aus ist im Anschluss an das Nachbarhaus Kehr wieder Nr. 5 auf dem Grundstück im Flurbezirk II, Flur 3, Flurstück 1163/1 ein Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zugunsten der hinterliegenden Grundstücke im vorbezeichneten B-Plangebiet einzuräumen.

Etwaige statisch notwendige, an der Brandwand des Gebäudes Kehr wieder Nr. 5 zu errichtende Stützpfiler sind zulässig. Durchfahrtsbreite und -höhe müssen insbesondere die Befahrbarkeit für Fahrzeuge der Feuerwehr unter Beachtung der „Richtlinien über Flächen für die Feuerwehr“ gewährleisten. Außerdem sind die unter Sicherung der Erschließung genannten Bedingungen auf für das einzuräumende Geh-, Fahr- und Leitungsrecht einzuhalten.

Im nördlichen Randbereich des Flurstückes 1163/1 befindet sich eine Fernwärmeleitung der Stadtwerke Rostock AG. Diese ist bzw. wird durch Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit grundbuchlich gesichert.

Auf dem Grundstück im Flurbezirk II, Flur 3, Flurstück 1163/1 befinden sich angrenzend an das Wohngrundstück noch eine gepflasterte Zufahrt sowie eine Garage. Die Zufahrt wird derzeit ohne vertragliche Regelung durch die Eigentümer/Mieter der Wohngrundstücke Kehr wieder 5 und 6 sowie die Garageneigentümer auf dem Grundstück Flurbezirk II, Flur 3, Flurstücke 1155/4 und 1154/7 genutzt. Weiterhin befindet sich auf dem Grundstück eine Garage. Hierzu ist derzeit ein Räumungsverfahren anhängig.

Mindestgebot: 250,00 Euro/m²

Interessenten werden gebeten, schriftlich Gebote **bis spätestens zum 10. Oktober 2014**, es gilt das Datum des Poststempels, an die

**Hansestadt Rostock
Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt
Postfach, 18050 Rostock**

mit der Aufschrift: „**Grundstücksangebot! Nicht öffnen! Reg.-Nr.: HRO/GVK/01/2014**“ zu richten.

Persönlich können Angebote auch im Sekretariat des Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamtes der Hansestadt Rostock, Holbeinplatz 14, Raum 202 werktags von 8.00 bis 15.00 Uhr (Freitag bis 13.00 Uhr) bis zu dem o.g. Termin abgegeben werden.

Den rechtzeitigen Zugang hat die/ der Interessent/in erforderlichenfalls nachzuweisen.

Gebote, die nach vorgenanntem Termin eingehen oder aus denen der Kaufpreis nicht eindeutig hervorgeht, können ausgeschlossen werden.

Mit dem Angebot ist von der finanzierenden Bank eine Bonitätsbescheinigung mit folgenden Aussagen zu

- Dauer der Geschäftsverbindung
- Allgemeine Beurteilung
- Kreditbeurteilung einzureichen.

Die Hansestadt Rostock kann innerhalb von fünf Tagen vor Abschluss des Kaufvertrages die Vorlage einer selbstschuldneri-

schen, unwiderruflichen, unbedingten und unbefristeten Kaufpreiszahlungsbürgschaft (oder eine verbindliche Finanzierungsbestätigung) eines deutschen Kreditinstitutes verlangen.

Weitere Auskünfte erteilt das Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt der Hansestadt Rostock, Tel. 0381 381-6429.

Alle im Zusammenhang mit der Veräußerung stehenden Kosten trägt der Käufer.

Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab. Die Hansestadt Rostock ist nicht verpflichtet, irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen. Für Inhalt oder Richtigkeit der obigen Angaben wird jegliche Haftung der Hansestadt Rostock ausgeschlossen. Bei der Immobilienausschreibung handelt es sich nicht um ein Verfahren nach der Verdingungsordnung VOB und VOL.

Weitere Angaben sind in der im Internet unter www.rostock.de veröffentlichten Ausschreibung enthalten.

Mitteilung der OstseeSparkasse Rostock

Hiermit geben wir bekannt, dass der vollständige Jahresabschluss 2013 der OstseeSparkasse Rostock am 24. Juli 2014 im elektronischen Bundesanzeiger auf der Internetseite: www.ebundesanzeiger.de unter der Rubrik: Jahresabschlüsse / Jahresfinanzberichte veröffentlicht wurde.

**OstseeSparkasse Rostock
Der Vorstand**

 OstseeSparkasse
Rostock

Wohnen in Rostock WIRO.de

WIRO

Bekanntmachung der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH

Die WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH, Lange Str. 38, D-18055 Rostock schreibt folgende Leistungen europaweit aus:

Kfz-Haftpflicht- und Kasko-Versicherungen sowie Fahrzeug-Inhaltsversicherung der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH

Der vollständige Bekanntmachungstext wurde im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union 2, Rue Mercier, L-2985 Luxemburg veröffentlicht. Der Zugriff auf die Datenbank TED der Europäischen Union für Ausschreibungen erfolgt unter <http://ted.europa.eu/>. Darüber hinaus wurde der vollständige Bekanntmachungstext auf <http://www.bi-medien.de>, <http://www.subreport.de> sowie auf der Homepage der WIRO <http://www.WIRO.de> veröffentlicht.

Programm „Soziale Stadt“ ist Thema im Agenda 21-Rat

Der Agenda 21-Rat beschäftigt sich in seiner nächsten Sitzung am 27. August, um 17.30 Uhr, im Beratungsraum 2 (Fahrstuhl) mit der bisherigen Umsetzung und der Fortführung des Städtebauförderprogramms „Soziale Stadt“ in Rostock.

und soll Stadtteilen mit besonderen sozialen, wirtschaftlichen und städtebaulichen Problemen eine nachhaltige Entwicklung ermöglichen. Ziel ist die Verbesserung der sozialen Infrastruktur, der lokalen Wirtschaft, der städtebaulichen Situation und damit auch eine Anhebung des Images der Wohngebiete. Der Rostocker Stadtteil Groß Klein gehörte zu

den ersten Fördergebieten, die seit 1999 von dem Programm profitierten; Schmarl folgte 2001, Dierkow und Toitenwinkel wurden 2006 aufgenommen. Die Hansestadt Rostock hat beschlossen, das Programm „Soziale Stadt“ bis 2019 fortzuführen. Damit könnten dann die begonnenen Projekte fortgesetzt werden, so „Besser essen, mehr

bewegen“, „Lokale Wirtschaftsförderung“, die Einrichtung von Stadtteil- und Begegnungszentren, die Wohnumfeldverbesserung und nicht zuletzt die Mitwirkung der Einwohnerinnen und Einwohner an der Quartierentwicklung im Rahmen der „50.000 Euro-Bürgerprojekte“ und der Verfügungsfonds. Gäste sind zu der Sitzung am

27. August herzlich willkommen und werden gebeten sich rechtzeitig anzumelden.

Kontakt: Dr. Hinrich Lembcke, Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft, Tel. 381-6136, E-Mail: hinrich.lembcke@rostock.de

Arvid Schnauer Sprecher des Agenda 21-Rates

Angebote der Volkshochschule

1. Mittlere Reife - mit Abschluss 2015

Vormittags- bzw. Abendkurs Dauer: 11. bis 21. August Zeit: montags, dienstags und donnerstags, 7.30 bis 14.15 Uhr bzw. 17.00 bis 21.20 Uhr Ort: Am Kabutzenhof 20a Entgelt = 183,75 EUR

2. Buchführung am PC mit Buchführungssoftware Lexware - Xpert

Dauer: 2. September bis 21. Oktober Zeit: dienstags und freitags, 17.00 bis 20.15 Uhr Ort: Am Kabutzenhof 20a 48 Kursstunden = 201,60 EUR

3. Deutsch als Fremdsprache - Niveaustufe B2.1 - Intensiv

Voraussetzung: gute Vorkenntnisse auf B1-Niveau Dauer: 25. August bis 18. September Zeit: montags und dienstags, 9.15 bis 12.30 Uhr, mittwochs, donnerstags, 13.00 bis 16.15 Uhr Ort: Am Kabutzenhof 20a 60 Kursstunden = 210,00 EUR

4. Herz-Kreislauf-Training

Dauer: 9. September bis 25. November Zeit: dienstags, 18.45 bis 19.45 Uhr Ort: Am Kabutzenhof 20a 12 Veranstaltungen = 62,40 EUR

5. „Leute machen Kleider“ - Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene

Dauer: 3. September bis 8. November Zeit: mittwochs, 17.00 bis 19.15 Uhr Ort: Am Kabutzenhof 20a 18 Kursstunden = 86,40 EUR

6. Auf den Spuren antiker Hochkulturen - Eine kulturgeschichtliche Reise durch Griechenland

Dauer: 10. bis 24. September Zeit: mittwochs, 18.00 bis 20.30 Uhr Ort: Am Kabutzenhof 20a 9 Kursstunden = 27,00 EUR

Anmeldung und Infos:

Am Kabutzenhof 20a, Telefon 0381 381-4300 oder im Internet unter www.vhs-hro.de

Öffentliche Ausschreibung

- 1. Vergabestelle: Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH (RGS), als Beauftragte der Hansestadt Rostock, Am Vögenteich 26, 18055 Rostock, Tel. 0381 45607-0
2. Vergabe-Nr.: WE 990 7
3. Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
4. Ausführungsort: 18147 Rostock, Neubau Stadtteil- und Begegnungszentrum (SBZ) Toitenwinkel (Olof-Palme-Str.)
5. Ausführungszeit: Oktober 2014 - Juli 2015
6. Art und Umfang der Leistung:
Los 1 - Gerüstbau
- ca. 1.276 m² Stahlrohrgerüst
Los 2 - Rohbau
- Baustelleneinrichtung einschl. Container (Aufenthalt)
- ca. 330 m Bauzaun, h=2,00 m
- 12 St. Baumfällarbeiten einschl. Entfernen der Wurzelballen und Verfüllen
- ca. 1.465 m³ Baugrubenaushub, Bkl. 2-4 einschl. Entsorgung
- ca. 1.465 m³ Kiesfilterschicht, frostsicher
- ca. 225 m Drainage DN 100 einschl. Sickerpackung aus Kies 2/8 mm
- ca. 232 m² Sohlplatte, Beton C25/30, d=20 cm
- ca. 46 m Stahlbetonringanker und -Balken, 175 x 240 mm
- ca. 115 m² KS-Mauerwerk, 175 mm
- ca. 246 m² Gips-Innenputz einschl. Untergrund reinigen und Haftgrund
- ca. 1.150 m² Abdichtung auf Bodenflächen, Bitumen-Schweißbahn
- ca. 81 m² Sockel- und Perimeterdämmung einschl. Verklebung, Armierung, Putz, Schlussanstrich, d=40 mm, h=350 mm
- ca. 55 m Entwässerungsleitung DN 100 und Rohrgraben
- ca. 325 m Potentialausgleichleiter und ca. 445 m Ringerder V4A Baustrom
Los 3 - Zimmerer- und Dacharbeiten
- ca. 850 m² Holzrahmenbau Außenwand, ca. 610 m² Holzrahmenbau Innenwand
- ca. 42 m² Trennwand F60-B mit Rigidur H
- ca. 1.110 m² Sparrendach zum Teil als Flachdach und zum Teil als flach geneigtes Satteldach einschl. Dachschalung OSB 3
Los 4 - Dachdeckungsarbeiten
- ca. 765 m² Dampfsperre + 2 Lagen Dachabdichtung (Bitumenbahn) auf Flachdach
- ca. 110 m² Dampfsperre + 2 Lagen Dachabdichtung (Bitumenbahn) auf Satteldach
Aufdachdämmung: ca. 640 m² EPS WLG035 d=120mm, ca. 405 m² PUR WLG024 d=120 mm
- ca. 980 m² Gefälledämmung EPS WLG035 d=40-160 mm
- ca. 300 m Attikaabdeckung Titanzink mit Vorstoßblech einschl. Ecken/Gehrungen
- ca. 24 St. Attikagullys, ca. 105 m Regenfallrohr DN 70-100
- ca. 136 m Dachrinnenbegleitheizung (automatisch), Rinnenbreite 40 cm
- ca. 7 St. Dachlichtkuppeln 70*135 cm, lüftbar + Aufsetzkranz
Los 5 - Fassadenarbeiten
- ca. 925 m² Vorhangfassade mit Holzunterkonstruktion, Faserzementplatten Großformat Fassadenklempnerarbeiten
Los 6 - Tischlerarbeiten
- ca. 90 St. Kunststofffenster
- 3 St. Schiebeläden 2Flg. 700*1500 mm bzw. 800*1800 mm
- 1 St. Brandschutzvorhang EI30 CS 800*1800 mm
- 2 St. Hauseingangstüren Kunststoff mit Oberlicht
- 2 St. Hauseingangstüren Aluminium mit Glasausschnitt, Seitenteilen, Oberlicht und Drehflügelantrieb
- 3 St. Hauseingangstüren Aluminium mit Glasausschnitt und Seitenteilen
- ca. 97 m Fensterbänke
- Innentüren: 10 St. 885*2130 mm, 17 St. 1010*2130 mm, 4 St. 1760*2130 mm
- Brandschutztüren 1760*2130 mm: 1 St. EI30 C(d) FSA, 1 St. EI90 C(d) FSA
- ca. 4 St. WC Trennwände
Los 7 - Trockenbauarbeiten
- ca. 2.432 m² Bekleidung von Holztafelwänden mit GKF 15 mm
- ca. 472 m Herstellen von Laibungen
- ca. 270 m² Montagewand, 100 mm (UW/CW 50*06) mit Dämmung
- ca. 815 m² Akustikdecke Sauerkrautplatten zw. Sparren einschl. ca. 2.745 m Viertelstapleisen
- ca. 192 m² Akustikdecken abgehängt
- ca. 57 m² Gipskartondecke abgehängt
- ca. 110 m² Zwischensparrendämmung MW 200 mm WLG032 + Klimamembran
Los 8 - Estrich- und Fliesenarbeiten
- ca. 1.030 m² Zementestrich, d=60 mm einschl. Dämmung 100 mm
- ca. 55 m² Wandfliesen Beanspruchungsklasse A
- ca. 8 m² Wandfliesen Beanspruchungsklasse C
- ca. 142 m² Bodenfliesen Beanspruchungsklasse A
- ca. 25 m² Bodenfliesen Beanspruchungsklasse C
Los 9 - Bodenbelagsarbeiten
- ca. 852 m² Spachtelarbeiten
- ca. 357 m² Linoleumbelag 2,5 mm
- ca. 475 m² Vinylbelag (Planken) 2,2 mm
- ca. 21 m² Sauberlaufzonen

- ca. 30 m² Bodenflächenbeschichtung 2K Epoxi
- ca. 497 m PVC-Fußbodenleisten
Los 10 - Malerarbeiten
- ca. 2.680 m² Anstrich Wand/Decke einschl. vorbereitende Arbeiten
- ca. 580 m Laibungen
- ca. 1.130 m² Durchsichtiger Latexanstrich
- ca. 753 m² Lasur weiß auf Holzbauteilen innen
- ca. 32 St. Beschichtung Stahlzarge
- ca. 60 m² WDVS
- ca. 50 m² Lasur auf Holzbauteilen außen
Los 11 - Schließanlage
- Schließanlage für ca. 33 Innentüren und 7 Außentüren
Los 12 - Baureinigung
- 3 Bauzwischenreinigungen und 1 Bauendreinigung für ca. 1.030 m²
Los 13 - Außenanlagen
- ca. 96 m² Traufstreifen
- ca. 245 m² wassergebundene Wege einschl. Unterbau
- ca. 315 m² Pflasterflächen Parkplatz einschl. Unterbau
- ca. 8 Stk. Außenwandnachströmelemente, 4 Stk. Straßenbord, ca. 1.750 m² Rasenfläche
- ca. 20 St. Bäume, ca. 50 m Hecke
Ausstattungs-elemente: ca. 2 Stk. Papierkörbe, ca. 8 Stk. Bänke, ca. 6 Stk. Fahrrad-lehnhügel, ca. 16 Stk. Stahlrampen/-Podeste, ca. 15 Stk. Betonstufen, ca. 19 Stk. Wandleuchten, ca. 6 Stk. Mastleuchten
Los 14 - Heizung, Lüftung, Sanitär
- ca. 80 m PP-Rohr DN50-100, ca. 238 m Edelstahlrohr DN 10-32, ca. 88 m Mehrschichtverbundrohr, 29 Stk. Sanitär-Einrichtungen
- ca. 485 m KG-Rohr einschl. Erdarbeiten SW+ RW, 485 m befahren Abwasserleitung
- 13 Stk. Reinigungsschächte, 66 Stk. Ventilprofilheizkörper, 8 Stk. Einzel-raumentlüfter
- ca. 65 m C-Stahl DN12-32 einschl. Isolierung
- 1 Stk. Heizungsverteiler mit 1 Heizkreis einschl. Regelung
- 8 Stk. Außenwandnachströmelemente, 4 Stk. Kombidachdurchführungen
Los 15 - Elektro- und Fernmeldetechnik
- 1 Stk. NSHV mit Wandlerrmessung EVU, 3 Stk. Unterverteilungen
- 290 Stk. Installationsgeräte, 140 Stk. Leuchten, 9 Stk. Mastleuchten
- 16 Stk. Rettungszeichenleuchten Einzelbatterie, 1 Stk. Blitzschutzanlage
- ca. 4.600 m Starkstrom-Kabel
- Hausalarmanlage mit 3 Stk. Handmeldern, 37 Stk. Rauchmelder und 26 Sirenen
- Datennetz mit 19* Wandschrank, 29 Stk. Datendosen, Patchfelder, 985 m Datenkabel
- Gegensprechanlage mit 3 Freisprechtelefonen, Tüstation
- Behindertentrufenanlage WC, Satellitenanlage (ohne Receiver)
7. Die Vergabe- und Verdingungsunterlagen inkl. elektronischen Datenträger können ab 13.08.2014 gegen eine Gebühr von
Los 1 - Gerüstbau 7,20 € + 2,40 € Porto = 9,60 €
Los 2 - Rohbau 9,90 € + 2,40 € Porto = 12,30 €
Los 3 - Zimmerer- und Dacharbeiten 9,90 € + 2,40 € Porto = 12,30 €
Los 4 - Dachdeckungsarbeiten 8,30 € + 2,40 € Porto = 10,70 €
Los 5 - Fassadenarbeiten 8,60 € + 2,40 € Porto = 11,00 €
Los 6 - Tischlerarbeiten 8,10 € + 2,40 € Porto = 10,50 €
Los 7 - Trockenbauarbeiten 9,20 € + 2,40 € Porto = 11,60 €
Los 8 - Estrich- und Fliesenarbeiten 8,50 € + 2,40 € Porto = 10,90 €
Los 9 - Bodenbelagsarbeiten 8,10 € + 2,40 € Porto = 10,50 €
Los 10 - Malerarbeiten 7,80 € + 2,40 € Porto = 10,20 €
Los 11 - Schließanlage 7,80 € + 2,40 € Porto = 10,20 €
Los 12 - Baureinigung 7,80 € + 2,40 € Porto = 10,20 €
Los 13 - Außenanlagen 11,60 € + 2,40 € Porto = 14,00 €
Los 14 - Heizung, Lüftung, Sanitär 17,00 € + 2,40 € Porto = 19,40 €
Los 15 - Elektro- und Fernmeldetechnik 16,00 € + 2,40 € Porto = 18,40 €
abgefordert werden. Die Lose 1-13 beim Büro B3 - Architekten & Ingenieure, Amberg 13, 18055 Rostock, Tel.: 0381 25 26 66 0, mail@b3-architekten.com. Die Lose 14-15 beim Ingenieurbüro Hartmann Gesellschaft für Technische Gebäude-ausrüstung mbH, Goethestrasse 18, 18055 Rostock, 0381 12 87 22 9, buero@ibh-nord.de. Bei schriftlicher Anforderung ist ein Verrechnungsscheck zuzüglich Porto beizufügen. Eine Versendung der Vergabe- und Verdingungsunterlagen auf elektronischem Weg erfolgt kostenfrei. Eine Kostenrückerstattung ist nicht möglich.
8. Submission: Die Angebotseröffnung ist am 04.09.2014, 9.00 Uhr Los 1, 9.30 Uhr Los 2, 10.00 Uhr Los 3, 10.30 Uhr Los 4, 11.00 Uhr Los 5, 11.30 Uhr Los 6, 12.00 Uhr Los 7, 12.30 Uhr Los 8, 13.00 Uhr Los 9, 13.30 Uhr Los 10, 14.00 Uhr Los 11, 14.30 Uhr Los 12, 15.00 Uhr Los 13, 15.30 Uhr Los 14, 16.00 Uhr Los 15, bei der RGS, Raum 206 (Anschritt siehe Vergabestelle). Zur Submission sind nur Bieter oder deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen.
9. Voraussetzung für die Zuschlagserteilung und geforderte Sicherheitsleistung: Angaben zur technischen Ausrüstung für die Ausführung der vergebenen Leistungen und Angaben über das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal. Anerkennung der Zusätzlichen und der Besonderen Vertragsbedingungen der Vergabestelle, die untrennbarer Bestandteil der Vergabe- und Verdingungsunterlagen sind, durch die Bewerberfirma.
10. Zuschlags- und Bindefristende: 30.09.2014
11. Vergabepflichtstelle nach VOB/A § 31: Innenministerium des Landes M-V, Kommunalabteilung II 33, Wismarsche Straße, 19053 Schwerin

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 0381 381-6010, -6014, Fax: 0381 381-6900

2. Vergabe-Nr.: 283/88/14

3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

4. Ausführungsort:

Parkstr. 45, 18119 Rostock-Warnemünde

5. Ausführungszeit:

Los 07: September 2014 - April 2015
Los 08, 09, 11, 12: Oktober 2014 - Dezember 2015

6. Art und Umfang:

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

Neubau Sporthalle Warnemünde

Wesentlicher Leistungsumfang:

Los 07: Gerüstbau

- ca. 2.000 m² Fassadengerüst,
- 300 m Fanglage,
- 1.500 m² Auffangnetz, 1 fahrbares Innengerüst

Los 08: Flachdach

- u.a. 1.400m² Warmdachaufbau: Elastomerbitumen-Dampfsperrschweißbahn, Mineralfaser-Dämmplatten, Mineralfaser-Gefälledämmplatten, 1. Lage DIN V 20000-201 DU/E1 PYE KTG S4, Oberlage DIN V 20000-201 DO / E1 PYE KTP 300 S5,
- 170 m Mauerabdeckung,
- 22 St. Absturzsicherung

Los 09: Hallendach

- u.a. ca. 1.400 m² Stahltrapezprofiltafeln davon 90% gelocht,
- 1.400 m² Warmdach mit Alu-Profiltafeldeckung, 140 m² Unterschlagverkleidung mit Aluminium - Fassadenpaneel, Rinnen und Fallrohre, 8 RWA-Lichtkuppeln 1x2m

4. Quartal 2014

Los 11: Metallbau (Alu-Glas)

- ca. 100 m² Alu-Fassaden- und Türelemente,
- 30 m² Alu-Glas-Innentürelemente, teilweise RS,
- ca. 36 m² RWA -Fensterelemente mit Senkklapplügeln,
- 10 ffig. Stahlblechaußentüren mit Oberlicht,
- 1 Sektionaltor ca. 7,5 m²

Los 12: Fieberglass-Elemente

- ca. 275 m² Fiberglas-Fassade mit 12 Kippflügeln,
- 150 m innere Fensterbank

7. Vergabeunterlagen:

Nur schriftliche Anforderung bei unter 1. genannter Vergabestelle

Unkosten:

Los 07 und Los 12: je 6,45 Euro inkl. Versand

Los 08: 7,45 Euro inkl. Versand

Los 09: 8,45 Euro inkl. Versand

Los 11: 12,45 Euro inkl. Versand

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung: Empfänger Hansestadt Rostock,

IBAN: DE60 1203 0000 0000 1003 21

BIC: BYLADEM1001

Deutsche Kreditbank AG

Zahlungsgrund: 60102838814A

Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen.

8. Eröffnungstermin:

26. August 2014
Los 07: 09.00 Uhr
Los 08: 09.30 Uhr
Los 09: 10.00 Uhr
Los 11: 10.30 Uhr
Los 12: 11.00 Uhr
im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

9. Zuschlagsfristende: 31. Oktober 2014

10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Vergabeunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

a) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Hansestadt Rostock, Hauptamt, Sachgebiet Zentrale Vergabe und Beschaffung, St.-Georg-Straße 109/Haus II Raum 0.19, 18055 Rostock

b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 36/10/14

c) Form, in der die Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind: Papierform

d) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:

Lieferung und Installation von PC, Monitoren, Druckern und Notebook für die Hansestadt Rostock
Beabsichtigt ist die Lieferung und Installation von:
163 Monitore, 379 Schul-PC, 67 Notebook-Einsteiger, 27 Drucker (verschiedenster Art)

e) gegebenenfalls Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

Los 1 - Monitore
Los 2 - PC
Los 3 - Notebook
Los 4 - Drucker

f) gegebenenfalls Zulassung von Nebenangeboten:

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

g) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

frühestmöglicher Lieferzeitpunkt nach Auftragsklarheit (Der Lieferzeitraum, innerhalb dessen die Lieferung abgeschlossen sein muss, beträgt vier Kalenderwochen)

h) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können: siehe unter a)

i) Angebotsfrist: 4. September 2014, 9.00 Uhr

j) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen: entfällt

k) wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen

l) mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzu-

legende Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:

Eigenerklärung:

- nach § 11 VgG M-V
- Referenzliste
- Lokation des Servicestandort
- Erklärung des Einsatzes von qualifiziertem Personal
- Benennung der Servicezeiten
- Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen
FB 124 VHB-Bund
(Das GB 124 VHB-Bund ist zu finden unter www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/B/vergabe-und-vertragshandbuch-fuer-die-baumassnahmen-des-bundes-vhb-2008.html)

Eignungsnachweise durch Präqualifizierungsverfahren sind zugelassen.

m) Zuschlags- und Bindefrist: 30. November 2014

n) sofern verlangt, Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen im offenen Verfahren:

Nur schriftliche Abforderung möglich.
6,10 Euro für alle Lose
(4,40 Euro für je Los 1 bis Los 3 bzw. 4,90 Euro für das Los 4 bei Abforderung von einzelnen Losen)

Zusendung des Einzahlungsbeleges

Deutsche Kreditbank AG

BLZ: 120 300 00, Konto: 100 321 bzw.

IBAN: DE 60 1203 0000 0000 1003 21

BIC: BYLADEM1001

Zahlungsgrund: 7409691071A20076361014

Firma des Einzahlers

o) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

wirtschaftlich günstigstes Angebot mit folgender Gewichtung: Preis: 90%
Lieferzeitpunkt: 10% (=Beginn der Lieferung)

p) sonstige Informationen:

Nachprüfstelle: Allgemeine Rechts- und Fachaufsichtsbehörde, Innenministerium M-V, Alexandrinenstraße 1, 19055 Schwerin

q) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:

Siehe Leistungsbeschreibung

Öffentliche Ausschreibungen

Weitere Ausschreibungen sind unter <http://rathaus.rostock.de/Ausschreibungen> bekannt gemacht.

Ein neuer Leser für uns. Eine Prämie für Sie!



1 Liter Volumen

**Stelton Isolierkanne 1 l
Design Erik Magnussen,
soft schwarz**

- Ein Klassiker, der niemals aus der Mode kommt
- Material: ABS Plastik, Glaseinsatz, gummierte Oberfläche
- Design: Erik Magnussen
- Volumen: 1 l
- Maße: ca. 30 x 10,5 cm (HxB)
- Gewicht: ca. 1010 g

Artikelnr. 430046



**Jetzt Prämie
sichern!**

ergonomische Bauform



Bosch Spritzpistole PFS 55

- SDS plus für schnellen Farbwechsel und problemloses Reinigen
- Fußverlängerung für kleine und größere Farbbehälter
- Kabellänge: 2,5 m
- Lieferumfang: 600 ml Farbcontainer, Fußverlängerung, Zählflüssigkeitsmesser, Trainings DVD

Artikelnr. 70133

Weitere Prämien unter www.ostsee-zeitung.de.



extra-reißfest

Sitting Bull Sitzsack „Mini Bull“, grün

- Stoff: 100% Polyesterewebe, wasserabweisend und atmungsaktiv
- Füllung: 125 l besonders kleine EPS-Perlen „Virgin Quality“ (beste erhaltliche Qualität)
- Reinigung: Kalt waschbar, einfach zu reinigen
- Maße: ca. 130 x 90 x 30 cm (BxTxH)

Artikelnr. 20475

Garantierte Vorteile für Abonnenten:

- Günstiger als der Einzelverkauf im Handel - Lieferung bei jedem Wetter und frei Haus
- Nachrichten aus Stadt, Land und der ganzen Welt - Zusätzliche Rabatte mit der kostenlosen Abo-Karte - Größte Tageszeitung der Region

Empfehlen Sie die OSTSEE-ZEITUNG weiter. Wir bedanken uns mit einem Geschenk Ihrer Wahl. Auch, wenn Sie selbst nicht Abonnent sind, können Sie einen neuen Leser werben.



Ich habe einen neuen ÖZ-Leser erworben

Ich wähle die Prämie (bitte unbedingt eintragen)

Art.-Nr.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Der Prämienvorschlag kann nicht berücksichtigt werden bei der Werbung von Ehepartnern oder im selben Haushalt lebenden Personen, bei Bestellung eines Geschenks oder Studentenauslosung, Lieferfähigkeit, Änderungen in Form, Farbe und technischer Ausstattung vorbehalten. Die Auslieferung der Prämie erfolgt ca. 4 Wochen nach der ersten Rechnungsabrechnung. Bei Nichtannahme des Vertrages seitens des neuen Lesers wird die zugestellte Prämie dem Vermittler anteilmäßig in Rechnung gestellt. Bei besonders hochwertigen Prämien ist ein Zusatzbetrag angezeigt, den Sie bei Erhalt der Prämie per Nachnahme zzgl. der gültigen Nachnahmegebühr entrichten müssen.

Datum, Unterschrift

Ich bin der neue Leser und bestelle die ÖZ

Lokalzeitung (Lieferung Mo.-Sa.) ab dem

zum Bezugspreis von monatl. z. Zt. nur 24,95 € (inkl. Zustellgeb. u. MwSt., bei Postvers. zzgl. 5,10 €) für mind. 18 Monate, in den letzten 6 Monaten waren weder ich noch eine andere in meinem Haushalt lebende Person Abonnent der ÖZ. Mit der telet. Betreuung durch Ihren Leser-Service bin ich einverstanden (ggf. streichen).

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Widerrufsrecht: Sie können Ihre Vertragsklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - auch durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an: OSTSEE-ZEITUNG, Vertriebsverkauf, Richard-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock.

Datum, Unterschrift

Ich bezahle per Bankeinzug

Bitte buchen Sie die fälligen Abonnementgebühren (bitte ankreuzen)

monatlich 1/4jährlich 1/2jährlich jährlich von meinem Konto ab

SEPA-Lastschriftmandat, Gläubiger-Identifikationsnummer: DE552400000309670

Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt

Ich ermächtige die OSTSEE-ZEITUNG GmbH & Co. KG die Abonnementgebühren von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der OSTSEE-ZEITUNG GmbH & Co. KG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Kreditinstitut (Name und BIC)

D E

IBAN

Ich möchte eine Rechnung

Datum, Unterschrift

www.ostsee-zeitung.de



OSTSEE-ZEITUNG
Weil wir hier zu Hause sind

Hier wird Ihnen geholfen

Branchen-Navigator

Küchen

Das Kücheneck Nico Kuphal
Warnowallee 6, 18107 Rostock
Tel. 03 81/7 61 12 49

Versicherungen

Horst Weißmann
Holbeinplatz 11
(ehemals Bäcker Boysen)
Tel. 03 81/3 77 97 37
Horst.Weissmann@axa.de

Heizung/Sanitär

Behm Heizungs- und Sanitärtechnik GmbH - Neub., Repar., Service,
Notdienst, Tel. 03 81/45 40 00

*Haben Sie kein Mitleid.
Schenken Sie
Aufmerksamkeit.*

**Rainer Wachtel
Heizung-Sanitär GmbH**
NEUBAU, REPARATUR UND WARTUNG
Gutenbergstr. 25, 18146 Rostock, Tel. 68 16 43

Lebenshilfe

für geistig Behinderte e. V.

Postfach 70 11 63, 35020 Marburg
Spendenkonto 310, Marburger Volksbank

Stephan & Scheffler GmbH
Sanitär- und Heizungstechnik
Tel. 03 81/8 00 51 94

Schimmelbekämpfung

Hansehus Bauservice GmbH
Schweriner Str. 9, 18069 Rostock
Gutachten, Schimmelsanierung,
Fliesen- u. Natursteinarbeiten
Tel. 03 81/2 00 18 52, Funk 01 71/9 03 55 04

Kompetent mit Rat und Tat

**Wir kaufen jedes Auto (Zustand egal)
für 80 Euro inkl. Abholung.**
☎ 03 81/4 90 40 20 oder ☎ 01 77/6 94 92 99

Berufsbildung

BRUHN-Berufsbekleidung
ROSTOCK
Tel. 03 81/8 00 89 01

SAT-/Kabel-Anlagen/TV/HIFI
Problemlösungen für Antennen, Fernsehen und Musik
- zuverlässig seit 24 Jahren -
Fa. Wolff, Tel. 03 81/686 4605 oder 01 60/3 444 207

Balkonverglasung

SPECHT
Glas- und Metallbau
Hawernannweg 18
18069 Rostock ☎ 80 185 0

NEU!!! PARTY-MÖWE
Feierlichkeiten aller Art
Veranstaltungsräumlichkeiten
für 20 bis 250 Personen
Kostenloses Infomaterial anfordern:
☎ 0157/51374074 • ☎ 0381/4904020
www.party-möwe.de

Dienstleistungen



**Ferdinand Schultz
Nachfolger®
Fördertechnik**



Linde Material Handling



Stapler der Spitzenklasse.
Vor Ort. Für Mecklenburg-Vorpommern. Mit Top Service.
www.fsn-foerdertechnik.de • Hotline 01805.554633

Spenden statt Geschenke...

Ob bei Hochzeiten, Jubiläen, Geburtstagen
oder Betriebsfesten: Zeigen Sie Herz!
Bitten Sie Ihre Gäste um Spenden für
die SOS-Kinderdörfer. Danke!



 **SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT**

Tel.: 0800/50 30 600 (gebührenfrei)
IBAN DE22 4306 0967 2222 2000 00
BIC GENO DE M1 GLS

www.sos-kinderdoerfer.de

DMSG

DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT

Multiple Sklerose?
Wir lassen Sie nicht
alleine! Aufklären,
beraten, helfen.

018 05/77 70 07

Mit freundlicher Unterstützung:



BEISTAND in schweren Stunden

Beerdigungsinstitut Fa. Bodenhagen 2 00 14 14

18057 Rostock · Stempelstraße 8 ☎ 2 00 14 40
www.bestattungen-bodenhagen.de

Auf uns können Sie sich in schweren Stunden verlassen.

Bestattungshaus

Holger Wilken



Reutershagen, Tschaikowskistr. 1
Im Klenow Tor, A.-Tischbein-Str. 48
Toitenwinkel, a. d. OSPa, S.-Allende-Str. 28

www.bestattungen-wilken.de

Tag & Nacht Tel. 80 99 472

Bestattungshaus Warnemünde

Heinrich-Heine-Straße 15

Ihre Ansprechpartnerin: **Frau Neumann**
Tag + Nacht ☎ 03 81/5 26 95

Tag und Nacht
DISKRET
Bestattung

Petridamm 3b **68 30 55**

Dethardingstr. 11 **2 00 77 50**

Osloer Str. 23/24 **7 68 04 53**

Mitglied im Landesverband des Bestattungsgewerbes e.V. www.bestattung-diskret.de

